Hamburg | Bezirksamt Altona

Dieser Vordruck ist Teil der Vergabeunterlagen zur

Vergabe-Nr.: _____

Erklärung bei Weitervergabe von Teilleistungen an Unterauftragnehmer[1]

(vom Bieter auszufüllen)

Art und Umfang der zu erbringenden Teilleistungen sind unbedingt anzugeben. Die **namentliche** Benennung des/der Unternehmen, das/die im Auftragsfalle Teilleistungen durchführen soll/en, sollte auch bereits erfolgen. Wenn dieses allerdings noch nicht bzw. nur teilweise möglich sein sollte, ist dieses entsprechend anzugeben. Die namentliche Benennung muss aber spätestens **vor** Zuschlagserteilung vorliegen, da das Angebot ansonsten nicht berücksichtigt werden kann.

Des Weiteren muss der Bieter ggf. nachweisen, dass ihm die erforderlichen Mittel des/der anderen Unternehmen bei Erfüllung des Auftrags zur Verfügung stehen. Dieser Nachweis ist nur auf besondere Aufforderung zu dem dann mitgeteilten Termin vorzulegen (Vordruck: Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer).

Unterauftragnehmer 1:	
Kurzbeschreibung der Teilleistung:	Name, Anschrift:
	☐ Das vorgesehene Unternehmen kann zum jetzigen Zeitpunkt namentlich noch nicht benannt werden. Die Benennung erfolgt jedoch spätestens **vor** Zuschlagserteilung.
Unterauftragnehmer 2:	
Kurzbeschreibung der Teilleistung:	Name, Anschrift:
	☐ Das vorgesehene Unternehmen kann zum jetzigen Zeitpunkt namentlich noch nicht benannt werden. Die Benennung erfolgt jedoch spätestens **vor** Zuschlagserteilung.

(Ort / Datum) Vor- und Nachname des Bieters/Bewerbers

Hinweis: Wird diese Erklärung zusammen mit dem Angebot elektronisch über das System der eVergabe oder per E-Mail abgegeben, genügt hier die Angabe des Namens der handelnden Person. Andernfalls sind an dieser Stelle der Firmenstempel und eine rechtsverbindliche, eigenhändige Unterschrift des Teilnehmers erforderlich.

[1] Beim beabsichtigten Einsatz von Unterauftragnehmern ist diese Erklärung unbedingt dem Angebot beizufügen.

Hamburg | Bezirksamt Altona

Dieser Vordruck ist Teil der Vergabeunterlagen zur

Vergabe-Nr.: _____

Angaben des Unterauftragnehmers zur Eignung

(Auf Anforderung der Vergabestelle vom Unterauftragnehmer auszufüllen und durch den Bieter über die Bieterkommunikation der eVergabe einzureichen)

Erklärung zum Angebot der Bieterfirma

Name des Unterauftragnehmers: _____

Nationalität des/der wirtschaftlich Berechtigten (Pflichtangabe):

_____

1. Identifikationsnummer:

☐ Steuer-Identifikationsnummer (Steuer-IdNr.): _____

☐ Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-IdNr.): _____

☐ Wirtschafts-Identifikationsnummer (W-IdNr.): _____

2. Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (§ 33 UVgO; § 46 VgV) werden folgende Angaben gemacht:

☐ Ich/Wir erkläre/n, über die erforderlichen personellen und technischen Mittel sowie ausreichend Erfahrung zu verfügen, um den Auftrag in der geforderten Qualität auszuführen. Zur Bestätigung werden auf Verlangen geeignete Unterlagen vorgelegt.

3. Zum Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen nach den §§ 123, 124 GWB werden folgende Angaben gemacht:

☐ Für mein/unser Unternehmen liegt kein Ausschlussgrund nach § 123 GWB oder § 124 GWB vor.

☐ Für mein/unser Unternehmen liegt folgender Ausschlussgrund des § 123 GWB oder § 124 GWB vor:

_____

_____

Allerdings wurden folgende Maßnahmen zur Selbstreinigung nach § 125 GWB ergriffen, die die Zuverlässigkeit des Unternehmens wiederherstellen:

_____

_____

Ich/Wir füge/n zum Nachweis entsprechende Unterlagen und Erläuterungen bei. Mir/Uns ist bekannt, dass das Fehlen der erforderlichen Nachweise dazu führen kann, dass ich/wir als Unterauftragnehmer für die Auftragsdurchführung ausgeschlossen werde/n.

☐ Es liegen keine der Ausschlussvoraussetzungen nach § 21 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit und illegalen Beschäftigung (SchwarzArbG) oder § 21 Arbeitnehmerentsendegesetz (AEntG) vor.

☐ Das Preisrecht (insbes. VO PR 30/53 vom 21.11.1953 in gültiger Fassung) wurde beachtet.

☐ Die Finanzbehörde Hamburg hat mich/uns nicht von der Teilnahme am Wettbewerb ausgeschlossen.

Hamburg | Bezirksamt Altona

Dieser Vordruck ist Teil der Vergabeunterlagen zur

Vergabe-Nr.: _____

☐ Es liegt keine Verfehlung nach § 2 Abs. 2 GRfW vor, die einen Ausschluss vom Wettbewerb und/oder Registereintrag (auch in vergleichbaren Registern) rechtfertigen könnte.

☐ In den letzten drei Jahren lagen folgende Verfehlungen im Sinne von § 2 Abs. 2 des GRfW vor:

_____

Allerdings wurden folgende Maßnahmen zur Selbstreinigung und Prävention ergriffen:

_____

Ich/Wir füge/n zum Nachweis entsprechende Unterlagen und Erläuterungen bei. Mir/Uns ist bekannt, dass das Fehlen der erforderlichen Nachweise dazu führen kann, dass ich/wir als Unterauftragnehmer für die Auftragsdurchführung ausgeschlossen werde/n.

_____

(Ort / Datum) Unterschrift/Firmenstempel des Unterauftragnehmers

Hinweis: Wird diese Erklärung zusammen mit dem Angebot elektronisch über das System der eVergabe oder per E-Mail abgegeben, sind an dieser Stelle der Firmenstempel sowie eine rechtsverbindliche, eigenhändige Unterschrift des Unterauftragnehmers erforderlich.

Hamburg | Bezirksamt Altona

Dieser Vordruck ist Teil der Vergabeunterlagen zur

Vergabe-Nr.: _____

Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer[2]

Erklärung zum Angebot der Bieterfirma

(Auf Anforderung der Vergabestelle vom Unterauftragnehmer auszufüllen und durch den Bieter über die Bieterkommunikation der eVergabe einzureichen):

Name und Anschrift des Bieters, für den die Leistung erbracht werden soll:

Vorgesehene Teilleistung (bitte in Kurzform schildern):

Name, Anschrift des Unternehmens, das die Teilleistung erbringen will:

Wir verpflichten uns, im Falle der Auftragsvergabe an den o. a. Bieter die o. g. aufgeführten Leistungen zu erbringen, für die unser Unternehmen als Leistungserbringer vom Bieter vorgesehen und eingetragen ist. Alle dafür erforderlichen personellen, sachlichen, finanziellen und sonstigen Mittel stellen wir zur Verfügung.

_____

(Ort / Datum) Unterschrift/Firmenstempel des Unterauftragnehmers

Hinweis: Wird diese Erklärung zusammen mit dem Angebot elektronisch über das System der eVergabe oder per E-Mail abgegeben, sind an dieser Stelle der Firmenstempel sowie eine rechtsverbindliche, eigenhändige Unterschrift des Unterauftragnehmers erforderlich.

[2] Bei der beabsichtigten Einschaltung von mehreren Unternehmen bitte den Vordruck in der erforderlichen Anzahl ausdrucken/kopieren.